

## **Öffentlicher Teil:**

**Niederschrift  
über die Sitzung des Gemeinderates  
LAUTZENBRÜCKEN  
vom 24. Oktober 2019 - 19.00 Uhr -  
im Dorfgemeinschaftshaus (Kellerraum)**

**Beginn: 19.00 Uhr**

**Ende: 22.15 Uhr**

**(gekürzte Fassung für den Online-Auftritt / Tagesordnungspunkte sind  
ungekürzt wiedergegeben)**

### **Aktualisierte Tagesordnung:**

#### **A. Öffentlicher Teil**

1. Einwohnerfragestunde
2. Projektvorstellung „Digitale Dörfer“
  
6. Bekanntgabe aus dem nichtöffentlichen Teil
7. Festlegung der Steuerhebesätze 2020
8. Ergebnisse Bürgerversammlung 2019
9. Beflagung Gemeindeverwaltung
10. Grünschnittarbeiten
11. Fahrzeug Bauhof
12. Investitionen 2020
13. Weihnachtszeit 2019
14. Kenntnissgabe / Verschiedenes

#### **Zu Tagesordnungspunkt 1: Einwohnerfragestunde**

Es liegen keine Fragen vor.

#### **Zu Tagesordnungspunkt 2: Projektvorstellung „Digitale Dörfer“**

Der Projektleiter für das Projekt „Digitale Dörfer“, Herr Frank Uhr, von der Verbandsgemeindeverwaltung Bad Marienberg stellt das Projekt „Digitale Dörfer“ vor, das von der VG testweise für ein Jahr eingeführt wird, um den Mehrwert für die Kommunen zu testen. Im Kern geht es um eine Smartphone-App, die es den Bürger\*innen ermöglicht, verschiedene Angebote zu nutzen, die bisher nur über kommerzielle Plattformen möglich sind. Es geht dabei um das Lesen lokaler Neuigkeiten, die direkte Kommunikation mit anderen Bürger\*innen oder auch den Verkauf von Sachen auf einem digitalen Flohmarkt. Die VG wird das Projekt intern weiter vorbereiten und in den nächsten Monaten an den Start bringen. Aus der Ortsgemeinde werden Menschen gesucht, die z. B. gerne als Autor\*in/Redakteur\*in

im Rahmen dieses Projektes für Lautzenbrücken mitarbeiten möchten. Weitere Informationen folgen in nächster Zeit.

### **Zu Tagesordnungspunkt 6:**

#### **Bekanntgabe aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der Gemeinderat hat Verpachtungen von landwirtschaftlichen Flächen neu strukturiert und beschlossen. Des Weiteren wurden zwei mögliche Grundstücksverkäufe positiv und eine weitere Grundstücksangelegenheit negativ beschieden. Für 2020 wurden eine personelle Unterstützung für den Bauhof beschlossen.

### **Zu Tagesordnungspunkt 7:**

#### **Festlegung der Steuerhebesätze 2020:**

Der Vorsitzende verweist auf ein Schreiben der Verbandsgemeindeverwaltung vom 16.10.2019, in dem die Festlegung der Steuerhebesätze für das Jahr 2020 vorgenommen werden müssen.

Die Nivellierungssätze wurden nicht angehoben, daher hat der Gemeinderat keinen Anlass, die Steuerhebesätze anzupassen. Sie verbleiben wie folgt:

Grundsteuer A	300 %
Grundsteuer B	365 %
Gewerbsteuer	365 %

Die Hundesteuer wurde zuletzt im Jahr 2017 erhöht und bleibt daher unverändert.

### **Zu Tagesordnungspunkt 8:**

#### **Ergebnisse Bürgerversammlung 2019**

Ende September 2019 wurde zu Beginn der neuen fünfjährigen Wahlperiode des Gemeinderates wie nach der Wahl 2014 wieder eine Bürgerversammlung einberufen, um Kritik und Ideen der Bürger\*innen direkt für die kommende Arbeit einzusammeln und die Gemeinderatsarbeit einfließen zu lassen. Im Ergebnis gab es eine große Zufriedenheit mit der Arbeit der vergangenen fünf Jahre. Als Kritikpunkte wurden angeführt, dass der Wegfall des Projektes Marienkäfer, das für die Senioren\*innenmobilität einen ganz hohen Stellenwert hatte, negativ ist. Dafür gibt es bisher keinen Ersatz, was aber sehr wichtig für das Leben im Dorf wäre. Der zweite Kritikpunkt richtete sich in Richtung Pflege der Gemeindeanlagen, deren Zustand in den Augen von Teilnehmer\*innen zu wünschen übrig lässt.

Bei den Wünschen und Ideen für die Zukunft kamen einige Ideen zusammen, die vom Vorsitzenden vorgestellt wurden (u.a. ein paar kleinere Bauangelegenheiten, Mobilität für ältere Bürger\*innen, Rad- und Fußwege, Beteiligungsmöglichkeiten oder neue Festivitäten). Diese Ideen sollen in die zukünftige Arbeit einfließen und die Arbeit des Gemeinderats bereichern. Einzelaspekte werden gesondert beraten und ggf. beschlossen und dann auch umgesetzt.

Der Gemeinderat nimmt die gesamten Ergebnisse zur Kenntnis.

### **Zu Tagesordnungspunkt 9:**

#### **Beflaggung Gemeindeverwaltung**

Der Vorsitzende regt an, an der Gemeindeverwaltung symbolisch drei Flaggen: Ortsgemeinde, Deutschland/Rheinland-Pfalz und Europa dauerhaft zu hissen, um die Zugehörigkeit der Ortsgemeinde zu diesen verschiedenen politischen Ebenen auch

sichtbar zum Ausdruck zu bringen. Es soll keine kostspielige Angelegenheit werden, so dass vorgeschlagen wird an eines der Dachfenster eine dreigliedrige Halterung anzubringen und keine Fahnenmaste zu installieren. Die Flaggen selbst können von der Werbeagentur MP24, Lautzenbrücken z.B. für 74,50 € netto in der Größe 80x50 cm oder auch weiteren Größen produziert werden.

Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Beflaggung der Gemeindeverwaltung und die damit zusammenhängenden Anschaffungen zu.

### **Zu Tagesordnungspunkt 10:**

#### **Grünschnittarbeiten**

In der Ortslage wurden fünf markante Stellen definiert, die als nächste wieder großzügig nachgeschnitten werden sollen, um die in den letzten Jahren durchgeführte Grünpflege weiter kontinuierlich fortzusetzen. Im Wesentlichen handelt es sich um Knicks und Heckenstreifen rund um den Friedhof, am Spielplatz Talstraße sowie im östlichen Teil des Dorfes / Ortsausgang Richtung Nisterberg. Es wurden mehrere Fachfirmen angefragt und Angebote eingeholt. Mindestbieter ist die Fa. Jan Philipp Schwinn, Hachenburg für einen Angebotspreis von 3.230,85 € brutto.

Im Rahmen dieser Grünschnittarbeiten sollen auch die Sandflächen, die als Fallschutz am Spielplatz in der Talstraße dienen ausgebaggert, mit Flies ausgelegt und mit Hackschnitzeln aufgefüllt werden. Dadurch wird eine bessere Pflege und den Anforderungen der Spielplatzsicherheitsprüfung entsprochen. Es wurden mehrere Fachfirmen angefragt und Angebote eingeholt. Mindestbieter ist die Fa. Gartenbau Dietrich, Giesenhausen für einen Angebotspreis von 1.849,26 € brutto.

Der Gemeinderat stimmt den Auftragsvergaben zu und beauftragt die Gemeindeverwaltung den Grünschnitt und die Fallschutzarbeiten durchführen zu lassen.

### **Zu Tagesordnungspunkt 11:**

#### **Fahrzeug Bauhof**

Einige Geräte und Maschinen sind in die Jahre gekommen und sind für einige Arbeiten überholt bzw. nicht geeignet. Gemeinsam mit einem Mitarbeiter des Bauhofes wurde sich ein Fahrzeug angesehen, welches multifunktional einsetzbar ist. Bei einem Ortstermin wurde das Fahrzeug vorgestellt und Erfahrungsberichte eingeholt. Im Ergebnis ist dieses Fahrzeug für den Einsatz in der Ortsgemeinde sehr gut geeignet und kann für verschiedene Aufgaben eingesetzt werden. Der Anschaffungspreis liegt mit Zubehör (Kehreinheit sowie zwei Drahtbürstenversionen – Radialbesen und Wildkrautbürste) bei 9.760,51 € netto. Eine zusätzliche Drahtbürste in Höhe von 117,65 € netto wird aus dem Angebotspreis noch herausgerechnet, um die Notwendigkeit zu überprüfen, nachdem die Arbeiten mit den anderen Drahtbürsten begutachtet wurden.

Der Gemeinderat stimmt der Anschaffung des Fahrzeugs zu und bestätigt die Außerplanmäßigkeit der Ausgabe für den Gemeindehaushalt 2019. Weitergabe von Altgeräten und ein zusätzlicher Rabatt für einen eventuellen Kauf eines Akku-Rasenmähers sollen parallel mitgeprüft werden.

### **Zu Tagesordnungspunkt 12:**

#### **Investitionen 2020**

Für das kommende Haushaltsjahr sollen zum jetzigen Planungszeitpunkt folgende größere Projekte in die Finanzplanung aufgenommen werden:

- Umbau Friedhof (46.000,00 €, GR-Beschluss vom 21.08.2019)

- LED-Umrüstung Mehrzweckhalle (wenn nicht in 2019 realisiert, 15.500,00 €, GR-Beschluss 21.08.2019)
- Dorfverschönerung Straßenschilder (wenn nicht in 2019 realisiert 5.000,00 €, GR-Beschluss 21.08.2019)
- Runderneuerung der Bänke und größeren Blumentöpfe im Außenbereich der Ortsgemeinde (6.000,00 €)
- Es soll ein umfassender Rückschnitt des Lichtraumprofils an ausgewählten Wald- und Wirtschaftswegen erfolgen (15.000,00 €)
- Akku-Rasenmäher mit Antrieb sowie Staubsauger für DGH (wenn nicht in 2019 realisiert, 1.000,00 €)

### **Zu Tagesordnungspunkt 13:**

#### **Weihnachtszeit 2019**

Auch in diesem Jahr verspricht es wieder eine tolle Weihnachtszeit mit vielen Aktivitäten im Dorf zu werden. Die Termine stellen sich wie folgt dar:

- 09. November: Sankt Martin (Umzug und Beisammensein an der Grillhütte)
- 01./08./15./22.12: Lebendiger Adventskalender an den vier Adventssonntagen
- 06. Dezember: Nikolausfeier in der MZH
- 07. Dezember: Seniorenweihnachtsfeier im DGH
- 14. Dezember: 5. Lautzenbrücker Weihnachtsmarkt „alter Dorfplatz“

Der Gemeinderat bespricht die Planungsdetails aller Veranstaltungen, die gesondert über das Wäller Blättchen und die digitalen Kommunikationskanäle angekündigt und verbreitet werden.

### **Zu Tagesordnungspunkt 14:**

#### **Kenntnisgaben / Verschiedenes**

- Der Vorsitzende berichtet von den ersten Erfahrungen mit dem Bürgerbus, der offensichtlich auch von den Lautzenbrücker\*innen gut genutzt wird.
- Auf dem Parkplatz an der Grillhütte gibt es vermehrt eine Müllproblematik. Als erste Maßnahme sollen zwei Mülleimer aufgestellt werden.
- Bericht über Vorkommnisse am Weiher (Grillpartys mit Müllentsorgung). Ein Verkehrsschild wurde zudem beschädigt. Es wurde Strafanzeige gestellt und ein möglicher Verursacher identifiziert. Das Verfahren läuft.
- Der Vorsitzende informiert über aktuelle Entwicklungen der Kindergartenbedarfsplanung.
- Für die Weihnachtszeit soll ein „Heuballen-Weihnachtsmann“ am Dorfeingang „Frohe Weihnachten“ wünschen und auf den Weihnachtsmarkt aufmerksam machen.
- Der 1BGO berichtet vom Workshop Klimaschutz für Ortsgemeinden. Es wird angeregt die Thematik erneut aufzugreifen (z. B. Photovoltaikanlage), da neue technische Lösungen mittlerweile doch auf die Bedürfnisse der Ortsgemeinde zutreffen könnten.